

Presseinformation

Neuhof, 5. Oktober 2022

Zweite K+S-Bürgerveranstaltung in Dialogform

Der Weg zur grünen Halde Neuhof-Ellers: Bürger fragen – Experten antworten

Die Planungen für die Begrünung der Halde des Kaliwerks Neuhof-Ellers gehen weiter. „Wir möchten mit den Menschen in der Region weiter im Dialog bleiben und über alle aktuellen Schritte informieren“, teilt K+S-Werksleiter Roland Keidel mit. Deshalb wird am Mittwoch, 19. Oktober 2022, von 19 bis 21 Uhr im Gemeindezentrum in Neuhof eine zweite Bürgerveranstaltung zur künftigen Begrünung der Halde stattfinden, dieses Mal in Dialogform.

Ziel der Dickschichtabdeckung ist die nachhaltige Reduzierung der durch Niederschläge auf die Halde anfallenden salzhaltigen Haldenwässer. „Mit dieser Maßnahme wird einerseits die Umwelt entlastet, andererseits die Zukunft des Werks gesichert“, so Keidel. Das Besondere am Konzept der Dickschichtabdeckung ist die gleichzeitige Verwertung von Bauschutt und einem deutlich größeren Anteil Boden, auf dem sich langfristig eine Pflanzendecke entwickelt – die Halde wird grün und die industriell genutzte Fläche am Ende der Natur zurückgegeben.

Das Projekt befindet sich noch in einer frühen Phase, trotzdem hat das Kaliwerk Neuhof-Ellers bereits im Frühjahr die Öffentlichkeit über das Vorhaben informiert. „Zur Dickschichtabdeckung unserer Rückstandshalde haben uns inzwischen viele Fragen erreicht. Als Projektteam möchten wir beim Bürgerdialog an einzelnen Informationsständen zu Materialien, Transport und Infrastruktur, Emissionen und Umweltuntersuchungen mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch



kommen“, sagt Projektleiterin Dr. Karin Möller-Glock, die die Abteilung Umwelt und Genehmigungen des Werks leitet.

Über K+S und das Werk NeuhoF-Ellers

Wir leisten einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag: Landwirten helfen wir bei der Sicherung der Welternährung. Mit unseren Produkten halten wir zahlreiche Industrien am Laufen. Wir bereichern das tägliche Leben von Konsumenten und sorgen für Sicherheit im Winter. Mit rund 11.000 Mitarbeitern, Produktionsstätten auf zwei Kontinenten und einem weltweiten Vertriebsnetz sind wir ein verlässlicher Partner für unsere Kunden. Gleichzeitig richten wir uns neu aus: Wir setzen noch stärker als bisher auf Düngemittel und Spezialitäten. Wir werden schlanker, kosteneffizienter, digitaler und leistungsorientierter. Auf einer soliden finanziellen Basis erschließen wir uns neue Märkte und Geschäftsmodelle. Wir bekennen uns zu unserer gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung in allen Regionen, in denen wir tätig sind. Erfahren Sie mehr über K+S unter www.kpluss.com.

Das Kaliwerk NeuhoF-Ellers ist mit rund 750 Beschäftigten, darunter etwa 45 Auszubildende, einer der wichtigsten regionalen Arbeitgeber im Großraum Fulda. NeuhoF-Ellers ist der südlichste Produktionsstandort von K+S in Deutschland. Aufgrund seiner einzigartigen Lagerstätte kann es Düngemittelspezialitäten auf Basis der geförderten kalium- und magnesiumhaltigen Rohsalze produzieren. Mit seiner zentralen Lage hat der Standort einen großen Vorteil u. a. für die Versorgung der wichtigsten europäischen Agrarmärkte. Erfahren Sie mehr unter www.kpluss.com/neuhof-ellers.

Ihr Ansprechpartner

Presse:

Marcus Janz
Telefon: +49 561 9301-1254
marcus.janz@k-plus-s.com